

Liebe Königsteinerinnen und Königsteiner,

Am 29.01.2006 ist es soweit. Dann wird in Königstein eine neue Bürgermeisterin oder ein neuer Bürgermeister gewählt. Bei dieser Wahl geht es um die Zukunft unserer Stadt, es geht um Personen, nicht um Bundes- oder Landespolitik. Deshalb möchte ich mich Ihnen mit diesem Schreiben vorstellen. Ich würde mich freuen, wenn Sie mir am Wahltag Ihre Stimme geben könnten.

Ich brauche Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen, um die Zukunft unserer Stadt zu gestalten. Schon lange und gerne engagiere ich mich in und für Königstein. Seit zwölf Jahren gehöre ich dem Königsteiner Stadtparlament an, seit acht Jahren bin ich Fraktionsvorsitzende der freien Wählergemeinschaft Aktionsgemeinschaft Lebenswertes Königstein (ALK), die die zweitstärkste Fraktion des Stadtparlaments stellt.

Mit meiner Wahl ermöglichen Sie Königstein einen Neuanfang. Ich werde jedoch nicht bei Null anfangen, sondern auf meine kommunalpolitische Tätigkeit der letzten Jahre aufbauen: Umweltschutz, sparsame Finanzpolitik, Bürgernähe und Transparenz von politischen Entscheidungen. Auf diesen Gebieten kann unsere Stadt mehr. Davon bin ich überzeugt.

Es geht mir vor allem um das Stadtbild und den Charakter unserer Stadt. Es geht mir darum, die schleichende „Eschbornisierung“ Königsteins durch immer neue überdimensionierte Baugebiete und zu große Neubauten in gewachsenen Wohngebieten aufzuhalten. Es geht aber auch darum, für unsere Innenstadt ein tragfähiges Konzept zu entwickeln, das Profil Königsteins als Schul- und Kurstadt zu stärken und Entscheidungsabläufe innerhalb der Verwaltung effizienter und vor allem transparenter und bürgerfreundlicher zu gestalten. Es geht nicht zuletzt auch darum, den Schuldenberg unserer Stadt nicht weiter zu vergrößern.

Leider kann ich Ihnen nicht alle meine Ziele und Themen in diesem Schreiben vorstellen. Ich würde sie aber gerne in persönlichen Gesprächen vertiefen. Im Januar werde ich an jedem Freitag- und Samstagvormittag am Wochenmarkt oder in der Fußgängerzone anzutreffen sein. Es wäre schön, Sie dort begrüßen zu können. Sie können mich aber auch unter der angegebenen Adresse anschreiben oder anrufen.

Ich bin der festen Überzeugung, die bestehenden Probleme gemeinsam mit Ihnen lösen zu können. Geben Sie mir die Chance, dies zu beweisen! Gehen Sie am 29. Januar 2006 zur Wahl. Geben Sie mir Ihre Stimme. Für dieses Vertrauen danke ich Ihnen schon jetzt

Ihre Hedwig Schlachter



Wichtige Stationen meines Lebens

Lebenslauf

Gemeinsam mit meinem Mann, dem Zahnarzt Dr. Christoph Schlachter lebe ich seit 20 Jahren in Königstein.

Ich wurde am 18.07.1955 in Wiesbaden geboren, bin in Münster bei Dieburg aufgewachsen und habe 1974 in Dieburg das Abitur abgelegt.

Von 1974 bis 1979 habe ich in Mainz und Dijon Rechtswissenschaften studiert. Die anschließende Referendarzeit habe ich für ein Jahr unterbrochen, weil ich ein Promotionsstipendium erhalten hatte. Ich studierte an der Universität Paris I / Sorbonne Europarecht und fertigte meine Dissertation an. 1983 habe ich das zweite juristische Staatsexamen abgelegt.

Danach begann ich als Rechtsanwältin in einer Frankfurter Kanzlei zu arbeiten, die auf deutsch-spanisches Wirtschaftsrecht spezialisiert war. Im Rahmen dieser Tätigkeit vervollständigte ich meine spanischen Sprachkenntnisse, war 10 Jahre im Vorstand der Amtlichen Spanischen Handelskammer für Deutschland und erwarb die Zulassung als spanische Anwältin. Unsere Kanzlei fusionierte später mit einer spanischen Kanzlei, und wir veröffentlichten eine Reihe von Artikeln und Bücher über spanisches Recht und Geschäftstätigkeit in Spanien. Zu diesen Themen hielt ich auch eine Reihe von Seminaren und Vorträgen.

1993 begann ich mit meiner kommunalpolitischen Tätigkeit in Königstein und wurde Stadtverordnete für die freie Wählergemeinschaft Aktionsgemeinschaft Lebenswertes Königstein (ALK). Seit 1997 bin ich Fraktionsvorsitzende der ALK. Ich werde dieses kommunalpolitische Engagement auch in Zukunft fortsetzen.

Königstein, im Januar 2006

Hedwig Schlachter